



SCHWANENBRIEF

Ausgabe 5 / April 2025

Newsletter Der Schwanen verbindet e.V.

Echt jetzt?

Vor knapp einem halben Jahr wurde der Schwanen (wieder)eröffnet! Und seitdem brummt der Laden. Und wie. An manchen Abenden laufen Küche und Wirtschaft heiß, wenn alle Tische besetzt sind, alle Bestellungen auf einmal auf Jean einprasseln und der Service nicht mehr weiß, wo ihm der Kopf steht. Vieles im Service ist inzwischen aber schon zur Routine geworden. Etwa die Bedienung des SumUp, unserem Abrechnungs-Laptop, das anfangs vielen Kopfzerbrechen bereitete. Beim letzten Treffen der Service-Leute Anfang April fragte Charlotte, ob es noch Fragen zum Sumup gebe. Gab keine. Perfekt. Man gewöhnt sich an vieles.

Und man lernt dazu. So zeigten uns Charlotte und Darius, wie wir einen Haufen Gläser auf einem Tablett platzieren können, ohne dass uns hinterher jede Menge Glück beschert ist. Oder wie wir zwei Teller auf einer Hand balancieren und damit drei Teller auf einmal servieren können. Und warum das? Weil seit Mitte April die Außenbewirtschaftung offen ist. Statt dreimal zu laufen, erlaubt uns der Balanceakt, mit nur zwei Gängen sechs Teller an die Tische bringen zu können. Verwirrendes Zahlenspiel? Zählen will gelernt sein. Das zeigt regelmäßig auch der Blick ins Reservierungsbuch. Statt 14 Stühle sind auch mal 16, 19 oder 21 besetzt. Also nochmal von vorn. Höchstens 14 Reservierungen pro Abend. Punkt.

Und übrigens. Die Tische draußen können nicht reserviert werden. Hier gilt das gute alte Müllerprinzip: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!

Jean hat Urlaub – der Service springt ein

Nach Ostern hat unser Koch Jean Urlaub. Doch die ehrenamtlichen Servicekräfte wissen Abhilfe. Sie kümmern sich einfach selbst um ein kleines Essen für die Gäste. Und so sieht der Speiseplan aus.

Dienstag, 22. April: Kartoffelsuppe und Saiten mit Kartoffelsalat

Mittwoch, 23. April: Fleischküchle oder Grünkernküchle (veg.) mit Kartoffelsalat

Donnerstag, 24. April: Pizza

Freitag, 25. April: Spargel-Quiche (Veggie und Nichtvegie) mit Salat

Auf Grund der Schulferien gibt es am Donnerstag, 17. April und Donnerstag, 24. April keinen Mittagstisch. Dito am 1. Mai (Feiertag).

Am Donnerstag, 8. Mai, bieten die Schüler:innen der Bodelschwingschule Gnocchi mit Frühlingsgemüse an.

Der Schwanen blüht

Eine so tolle Blumenpracht vor den Fenstern! Danke, liebe Doris und Katrin!



Und auch Frau Strehle beschenkt uns regelmäßig mit Blumen! DANKE! DANKE! DANKE!



Und jetzt zur Kultur

Whow! Quasi aus dem Nichts ist in Kaltental ein Kulturleben eingekehrt. Ein paar Eindrücke:

15. März: Lesung von Theres Essmann



Knapp eine Stunde hat die Schriftstellerin Theres Essmann im vollen Saal des Schwanen aus ihrem 2023 erschienenen zweiten Roman „Dünnes Eis“ vorgelesen, der 2024 auf der Shortlist des Anna-Haag-Preises stand. In „Dünnes Eis“ erinnert sich die 99-jährige Marietta an ihr bewegtes Leben, zu dem als tief einschneidendes Erlebnis auch die Flucht aus Ostpreußen gehört. Theres Essmann versteht es, mit den von ihr ausgesuchten Stellen den Geist des Buches wunderbar in den Raum zu tragen und ihr Publikum zu verzaubern. Die von ihr so eingeführten Protagonisten des Buches werden lebendig und man verspürt den Wunsch, sie näher kennenzulernen. Ein Wunsch, den man sich leicht erfüllen konnte. Denn wer wollte, konnte unmittelbar nach der Lesung und der sich anschließenden Fragerunde ein von der Schriftstellerin signiertes Buch kaufen. Eine Möglichkeit, die von zahlreichen Zuhörern genutzt wurde.

21. März: Konzert KeBoNa



Mit einem gemeinsam gesungenen „Hallelujah“ endete der tolle Auftritt von KeBoNa im vollbesetzten Schwanensaal: Balladig, poppig, rockig. Anderthalb Stunden hat KeBoNa mit einem Musikmix aus vielen Jahrzehnten das Publikum in ihren Bann gezogen. So überzeugte die Band – Alexandra (Gesang), Sabine (Cello und Gesang), Jörg (Percussion) und Wolfi (Gitarre und Gesang) – mit ihren teils ungewöhnlichen Interpretationen bekannter und weniger bekannter Stücke. Die unterschiedlichen Stimmfarben der Sänger:innen Alexandra, Sabine und Wolfi sowie die mit viel Wortwitz und Ironie durchsetzte (An)Moderation von Jörg trugen dabei maßgeblich zu diesem stimmungsvollen und abwechslungsreichen Abend bei.

4. April: Kulinarik „Käse & Wein“



Der erste kulinarische Abend im Schwanensaal war ein Genuss. Doris und Carolina stellten sechs regionale Weine, zwölf internationale Käsesorten und fünf lokale Brotsorten vor. Zum Auftakt gab's für die 35 Gäste einen Degerlocher Secco aus Trollinger rosé des Weinguts Knobloch-Wolfrum mit frisch gebackener Foccacia. Was in und hinter ihrem "De-Secco" steckt und welche Kunst es ist, den Sauvignon Blanc vom Degerlocher Scharrenberg auszubauen, das erzählten Barbara und Thomas Wolfrum selbst. Auf den Aperitif folgten - ebenso fachkundig wie unterhaltsam präsentiert - sechs Stuttgarter Weine, kombiniert mit jeweils zwei Sorten Käse aus Italien, Frankreich und Spanien, aus den USA und der Schweiz, von der Alb und aus Hohenlohe. Neugierig, welche Weine kredenzt wurden? Die Weinprobe startete mit einem Riesling "Katharina" Monarchie 2023 (Collegium Wirtemberg) und einem S1 Sauvignon Blanc 2023 (Knobloch-Wolfrum), bevor es zu den Rotweinen überging: Höhenpunkte 257 n.n. Rotwein-Cuvée (Collegium Wirtemberg), Cabernet Franc "Denkmal" 2021 (Collegium Wirtemberg), Cannstatter Zuckerle Merlot 2021 (Weingut Stadt Stuttgart) sowie Lemberger Untertürkheimer Herzogenberg VdP Erste Lage (Wöhrwag). Es waren Genussmomente mit Freunden in entspannter Atmosphäre und mit guter Stimmung.

11. April: **Konzert Heike und Jonathan**



Wieder ein Abend im Schwanen mit vollem Saal und vielen Musikliebhabern, Freunden und Familie. Heike und Jonathan bezauberten die Zuhörer:innen mit ihrem Auftritt, und bescherten ihnen einen wunderbaren Abend der leisen Töne und starken Emotionen. Als Solisten sangen sie Lieder quer durch die Genres der vergangenen Jahrzehnte, und begleiteten sich dabei selbst auf der Gitarre. Dabei gaben sie den Nummern aus Folk, Country, Blues, Rock und Pop eine ganz eigene, individuelle Note. Und zu hören, welche Bedeutung diese Lieder für Heike in ihrem Leben spielten, machte das Ganze sehr persönlich. Viele Lieder boten sie als Duett dar, ihre unterschiedlichen Stimmfarben ergänzten sich wunderbar harmonisch und sorgten für Gänsehaut.

Mehr Fotos von den Events (vielen Dank Konstantin!) gibt es natürlich auf unserer Internetseite www.schwanen-kaltental.de unter Veranstaltungen „Was war!“

Und das Kulturprogramm geht weiter und weiter....

Freitag, 9. Mai: Nachholkonzert von Bleausard. Das Akustikduo spielt eine feine Auswahl an Irish Folk, Blues und Rocknummern. Großartige Songs mit wilden Geschichten rund um den Erdball. Rik an Gesang Ukulele, Lothar an der Gitarre (und ausnahmsweise nicht am Zapfhahn).

Donnerstag, 22. Mai: Mitmach-Event: „Der Schwanen s(w)ingt mit Oliver Dermann“. Offenes Singen in Kaltental. Jede und jeder kann singen. Jeder und jeder ist willkommen!

Freitag, 23. Mai: Konzert. Rockabilly

Mittwoch, 16. Juli: Spiele; 1. Kaltentaler Puzzle Turnier

Freitag, 18. Juli: Konzert. „Double Time“

Weitere Termine:

- Dienstag, 29. April, 19 Uhr: Steuerungskreis
- Mittwoch, 21. Mai, 19 Uhr: Mitgliederversammlung des Vereins
- 27. und 28. Juni: Anna-Scheufele-Fest
Der Schwanen ist dabei und sucht fleißige Hände, Füße und Köpfe zum Mitmachen!

Wer am Schwanen-Brief nicht interessiert ist, kann sich unter info@schwanen-kaltental.de einfach abmelden.

Impressum: Der Schwanen verbindet e.V., Feldbergstraße 38, 70569 Stuttgart
V.i.S.d.P. Martin Winterling (m.winterling@gmx.net)